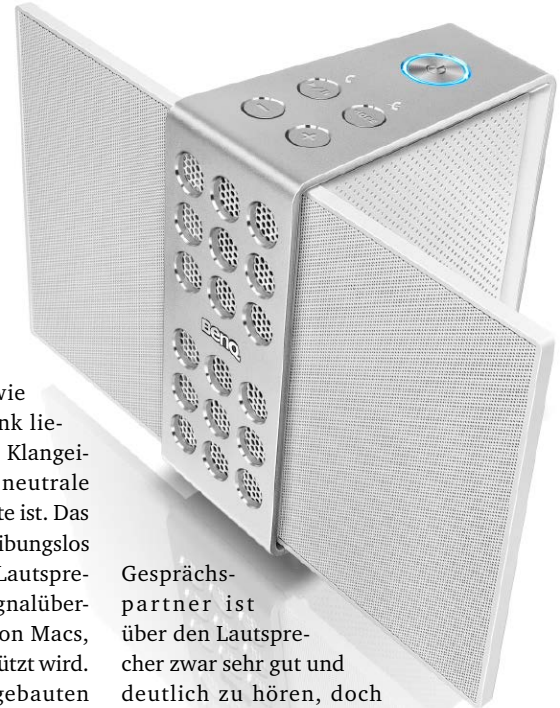


Benq Trevolo

Aus der Masse der Bluetooth-Lautsprecher sticht der knapp 1,2 Kilo schwere Benq Trevolo mit seinem ungewöhnlichen Design hervor. Denn am Lautsprecher kann man zwei gerade mal einen halben Zentimeter dicke elektrostatische Lautsprecher ausklappen. Diese beiden Speaker liefern eine saubere Wiedergabe der Mitten und Höhen. Im stehenden Lautsprechergehäuse ist zudem ein Dual-Tieftöner untergebracht. Sind herkömmliche Bluetooth-Lautsprecher in der Regel auf Pop- und Electro-Musik getrimmt,

hört sich der Benq Trevolo bei klassischer Musik, Jazz, Gesang und Naturinstrumenten am besten an: Hier macht sich Dank der elektrostatischen Lautsprecher die saubere und detailreiche Wiedergabe von Mitten und Höhen besonders gut bemerkbar, während der Bass für harte Elektro-Beats nicht den nötigen Wumms besitzt und keinen tiefen Bass wie beispielsweise der Bose Soundlink liefert. Über drei Modi lässt sich die Klangeigenschaft umstellen, wobei die neutrale Wiedergabe die empfehlenswerteste ist. Das Verbinden via Bluetooth gelingt reibungslos und komfortabel. Der handliche Lautsprecher ermöglicht die Bluetooth-Signalübertragung APT-X, die derzeit nur von Macs, nicht aber von iOS-Geräten unterstützt wird. Außerdem besitzt er einen eingebauten Lithium-Ionen-Akku, der für rund zwölf Stunden Musikwiedergabe reicht. Zudem ist ein Mikrofon integriert, der Lautsprecher wird so zur Freisprecheinrichtung. Der



Gesprächspartner ist über den Lautsprecher zwar sehr gut und deutlich zu hören, doch über die Freisprecheinrichtung hört der Gesprächspartner selbst die Stimme nur in mäßiger Qualität mit Hall und niedrigfrequenten Störgeräuschen. *mas*

Hochwertiger Bluetooth-Lautsprecher für gediegenen Musikgenuss

Benq, www.benq.de

Preis: € 380, CHF 404

+ Hochwertig verarbeitet, detailreiche Wiedergabe von Höhen und Mitten

- Nicht für satte Elektro-Beats geeignet

Alternative: Bose Soundlink

1.9 NOTE: GUT